

SÜDKURIER

St. Georgen

Jazz mit messerscharfen Bläsersätzen

17.12.2012

Von **ROLAND SPRICH**



Der Villingener Saxophonist Florian Glatz spielt mit dem Peter Herbolzheimer European Jazz Academy im Münsterzentrum.

Nicht nur körperlich das Schwergewicht in der deutschen Jazz-Landschaft: Der Bandleader Peter Herbolzheimer hat die deutsche, ja sogar die europäische Jazz-Musik revolutioniert und ihr seinen unverwechselbaren Big-Band-Sound-Stempel aufgedrückt. Mit seinem Tod im Frühjahr 2010 verlor die Jazzwelt einen ihrer bedeutendsten Komponisten und Arrangeure. Gestern ließen Musiker der Peter Herbolzheimer European Jazz Academy seinen unverwechselbaren Sound im Villingener Münsterzentrum aufleben.

Die Liebhaber der Jazzmusik kamen ab dem ersten Takt voll auf ihre Kosten. Satter Sound und messerscharfe Bläsersätze rissen die Zuhörer sofort in ihren Bann. Die „Greyhair Convention“, eine von mehreren Formationen der 2007 noch von Peter Herbolzheimer selbst ins Leben gerufenen European Jazz Academy, hielt das musikalische Erbe Herbolzheimers hoch. Die ausgewählten Musiker in unterschiedlichen Altersklassen zählen zu Recht zum erlesenen Kreis der Jazzmusiker, deren Academy den Namen des deutschen Arrangeurs und Komponisten trägt.

Musikalisch geleitet wurde die Convention von John Ruocco. Selbst eine lebende Legende, der mehr als zwei Jahrzehnte der von Peter Herbolzheimer gegründeten „Rhythm Combination & Brass“-Formation angehörte, war mehr Zeichengeber denn Dirigent. Ein kurzer Wink hier, eine kleine Geste da – die Musiker reagierten auf jeden noch so winzigen Fingerzeig.

[VR Bank im Enzkreis](#)

www.aktives-vermoegensmanagement.de

Was haben Kaffee bestellen und Vermögen anlegen gemeinsam?



Google-Anzeigen

Mitten in den Reihen der Jazzmusiker, die sich zu den Besten ihres Fachs zählen dürfen, saß ein Villingener Musiker. Florian Glatz ist Mitglied des Ensembles. Der Bariton-Saxophonist spielt außerdem in der Stadtharmonie. Ihm ist es auch zu verdanken, dass die Peter Herbolzheimer European Jazz Academy, die ansonsten Konzerte in größeren Städten gibt wie Köln, Bonn und sogar Kiew, und sich derzeit zu einem Workshop in Trossingen zusammen fand, im Villingener Münsterzentrum gastierte.

Mit dem Besuch von 60 Zuhörern war Stadtharmonie-Vorsitzender Heinrich Greif sehr zufrieden. „Man muss bedenken, dass dritter Advent ist und die Musik für ein spezielles Publikum ist.“